

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Falstaff**

**Verdi, Giuseppe  
Boito, Arrigo**

**Mailand, c 1893**

Szene I

[urn:nbn:de:bsz:31-81546](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81546)



# DRITTER ACT.

## I.

### Ein offener Platz.

Rechts das Gasthaus zum « Hosenbande » mit dem Wirthszeichen und dem Motto « Hony soit qui mal y pense. » Neben dem Thorweg eine steinerne Seitenbank mit Tisch. — Der Abend dämmert.

FALST. (sitzt nachdenklich auf der Thorbank; er schüttelt sich, schlägt mit der Faust auf und ruft den Gastwirth)

He! Hört denn niemand?...  
Du Welt, du diebische Welt!  
Schandwelt du!

(der Wirth erscheint)

Höre, Gastwirth,

(der Wirth geht in's Haus)

Einen Becher mit Glühwein!  
Darum bin ich zu Jahren  
Gekommen, darum war ich  
Ein tapfrer Ritter, dass man  
Davon mich trägt in einem  
Wäschkorbe und in's Wasser  
Mich hinschmeisst mit beschmutzten  
Und alten Fetzen,  
Wie einen Wurf von Katzen  
Oder von jungen Hunden!  
Ja, wär' mein guter Bauch nicht  
Geschwommen wie 'ne Blase,  
Wär' ich ertrunken!  
O schnödes Wasser, das ich  
Verachte!... Schlechte Welt!  
Die Tugend schwand, 's giebt keine Treue

QUICK.

FALST.

QUICK.

FALST.

Geh, alter Hans, geh, geh,  
 Geh Deines Weges! Was  
 Willst du noch länger leben?  
 Mit dir verschwindet edle  
 Mannhaftigkeit auf Erden.  
 Traurige Zeiten sind das.  
 Gott helfe mir!  
 Ich werde mager, und  
 Mein Haar ergrauet...

(Der Wirth kommt mit einem grossen Becher wieder, den er auf den Tisch setzt, und geht dann in's Haus zurück)

Vermengen wir das Wasser

Mit etwas starkem Glühwein! (er trinkt schluckweise und schnalzt mit der Zunge)

Gut so.

(er streckt sich behaglich aus)

Der Wein eröffnet unser Herz

Der Sonne... (er wird immer lebendiger und gewinnt seinen alten Frohsinn wieder)

Welche Wohlthat!

Ein erles'ner Tropfen verjagt

Die schwarzen Schatten der Schwermuth,

Erhellte die düstere Stirn,

Erweckt das träge Gehirn,

Und jeglicher Becher

Wird bald zum Sorgenbrecher,

Den Grillenfänger

Verwandelt er zum Sänger:

(singt)

Freue dich, liebes Herz,

Vergiss all' deinen Schmerz,

Schlag' einen Triller!...

Mit dem Saft der Reben

Zurück rufst du mich heut zum Leben,

O Wein, du Schmerzenstiller!

QUICK. (tritt auf und unterbricht Falstaff's Weinlaune)

Meine Ehrfurcht!

Mich schickt Alioo...

FALST. (aufschnellend) Zum Teufel

Mit ihr! Sie kann's noch wagen!?

Sie liegt mir in den Knochen,

Ich habe sie im Magen!

QUICK. Ihr seid im Irrthum, Herr...

FALST. Ich danke schön!! Denn noch

Verspür' ich hier die Wirkung

Der zartesten Besorgniss!

Noch sind mir steif die Glieder!  
 Lag ich doch krumm gewickelt  
 Gleich einem Wollknäuel!... Taug' ich  
 Zum Bologneserhündchen  
 Im Nähkorb einer Dame?  
 Und Die Gerüche! Die Hitze!  
 Ein Mann von meinem Schlage,  
 Der gleich in solchem Dampfbad  
 Dahintropft wie 'ne Kerze!  
 Dann, als ich, halb gesotten,  
 Noch rauche von Dunst und Gluthe,  
 Schmeissen sie mich in's Wasser...  
 Gesindel!!!

(Alice, Meg, Änchen, M.<sup>r</sup> Ford, D.<sup>r</sup> Cajus, Fenton kauern hinter einem Hause links, um zuzuhören, und kommen, eines um das andere, hervor, um gleich wieder vorsichtig zurückzuweichen)

QUICK. Sie kann dafür nicht!  
 Ein Missverständniss!...

FALST. Fort mit Dir!

QUICK. (sehr eifrig)  
 Die Schuld liegt an den Knechten,  
 An ihrer Dummheit!  
 Nun weint Alice, jammert,  
 Ruft alle Heil'gen an.  
 Das arme Herzchen liebt Euch,  
 Da lest nur!

(Sie zieht einen Brief aus der Tasche; Falstaff nimmt ihn und liest)

ALICE (seitwärts lauschend, mit leiser Stimme zu den Andern)  
 (Liest er?)

FORD (leise) Freilich.

ÄNN. Er lässt sich wieder fangen.

ALICE Immer der alte Adam!

MEG. (zu Alice, auf einen Wink der M.<sup>r</sup> Quickly)  
 Verbergt Euch!

CAJUS Er liest noch.

FORD Nun hat er angebissen).

FALST. (liest noch einmal laut mit grosser Aufmerksamkeit)

*Im königlichen Park um Mitternacht erwart' ich Euch.  
 Wenn Ihr kommt, so verkleidet Euch als der schwarze Jäger.  
 An der Eiche des Herne!*

QUICK. Wie süß solch ein Geheimniss!  
 Um Euch zu seh'n, bedient sie  
 Sich schlaue der wohlbekanntem

FALST.

QUICK.

FORD

ALICE

ÄNN.

MEG.

ALICE

ALICE,

ALICE

FORD

ALICE

Uralten Mär. Der Baum  
Gehört dem wilden Heere,  
Und zwischen seinen Zweigen  
Erscheint der *schwarze Jäger*.  
Drum meidet auch das Volk  
Jenen verruf'nen Platz.

FAUST. (nimmt die Quickly am Arm und zieht sie mit sich in den Gasthof)  
Wir reden drinnen weiter,  
Und Du erzählst mir Alles!

QUICK. (geheimnisvoll in ihrer Erzählung fortfahrend, während des Hineingehens)  
Nachts, wann geschlagen dumpf die zwölfte Stunde...

FORD Wie schaurig!

ALICE (kommt mit der ganzen Gesellschaft hervor und ahmt der Quickly komisch nach)  
Nachts, wann geschlagen dumpf die zwölfte Stunde.  
Und Alles sich in Dunkelheit verlor,  
Dann reichen Geister sich die Hand zum Bande.  
Und Herne kommt aus seinem Baum hervor.

Du kannst ihn langsam, langsam schweben schauen,  
Mit fahlen Wangen und mit hohlen Blicken,  
Den Rock mit Blut befleckt...

ÄNN. Mich fasst ein Grauen!

MEG. Mir läuft es gruselnd kalt herab am Rücken!

ALICE (mit natürlicher Stimme)  
Ein Märchen, ein Ammentrug,  
Um fürchten zu machen  
Die Kinder, und dumm genug  
Für ein Schauergedicht!

ALICE, ÄNN., MEG  
Wir aber, wir lachen  
Und fürchten uns nicht!

ALICE (wieder in den früheren Ton fallend)  
Den Rock mit Blut befleckt... Du siehst ihn nahen  
Vom Stamm, an welchem er einst sterben musste...  
Geister erscheinen... aus der Stirn ihm wachsen  
Zwei Hörner mächtig, mächtig..

FORD Prätig!  
Die Hörner freuen mich  
Vor Allem.

ALICE Schweige nur!  
Du auch verdienst wohl  
Deine gerechte Strafe!

FORD Verzeih mir... ich gestehe  
Ja meinen Fehler ein!

ALICE Weh Dir, wenn wieder einmal  
Du Miene machen wolltest,  
Zu sehen, ob der Buhle Deines Weibes  
Nicht steck' in einer Wallnuss l..  
Nun aber ist es Zeit,  
Dass wir zu Werke schreiten!

MEG Ja, eilen wir!

FENT. Und lasst  
Uns Alles vorbereiten!

ALICE Hör', Ännchen!

ÄNN. Nach Befehl!

ALICE Schon gut. Dich will ich sehen  
Als Königin der Feen,  
In Weiss gekleidet, ganz  
In Schleier eingehüllt,  
Rosenbekränzt das Haar!

ÄNN. Wohl! Und ein Feenlied  
Will ich studiren!

ALICE (zu Meg) Dich  
Zur Nymphe jenes Hains  
hab' ich erkoren,  
Und unsere gute Quickly  
Stellt eine Trude vor.

ÄNN. (heiter) Das wird sie treffen!

(der Abend rückt vor, die Sonne verfinstert sich nach und nach)

ALICE Dann lad' ich noch zum Feste  
Ein Dutzend kleiner Gäste:  
Poltergeister,  
Foltermeister,  
Gnomen, Elfen,  
Die uns helfen.  
Wir waffnen tüchtig uns zum Überfalle  
Und plagen Falstaff alle..

ÄNN., MEG, FENT. Alle!

ALICE Bis er in unsern Banden  
Bekannt und eingestanden,  
Was Übles er vollbracht;  
Dann soll die Maske fallen,  
Gelächter rings erschallen  
Wohl durch die ganze Nacht.

MEG  
ALICEFENT.  
ÄNN.

ALLE (s)

ALICE (s)

MEG

FORD

CAJUS

ALICE

MEG (s)

FORD (s)

CAJUS

QUICK.

MEG Die Zeit drängt. Gehen wir!  
 ALICE Zum Stelldichein an der Eiche  
 Des Herne!

FENT. Ja so sei's!

ÄNN. Ein feiner Anschlag! Gelt? (fröhlich)  
 Und er wird uns gelingen!

ALLE (unter einander)

Lebt wohl! (Alice geht nach links ab, desgleichen Änchen und Fenton)

ALICE (zurückrufend zu Meg, die nach rechts abgeht)  
 Vergiss nicht die Laternen!

MEG Nein.

(Ford spricht heimlich mit D.<sup>r</sup> Cajus, dieht an dem Gasthofs; die Quickly kommt heraus  
 bemerkt die beiden und bleibt lauschend stehen)

FORD Nur getrost!  
 Mein Mäd'el ist Euch sicher!  
 Euch ist ja doch bekannt,  
 Wie sie sich heut verkleidet?

CAJUS Ja, Rosen in den Haaren,  
 Und weiss das Kleid und der Schleier!

ALICE (hinter der Scene)

Und Du besorgst die Masken auch!

MEG (dergleichen, von der anderen Seite)

Ganz sicher.  
 Und Du denkst an die Klappern!

FORD (in seinem Gespräch mit D.<sup>r</sup> Cajus fortfahrend)

Ich habe  
 Schon meinen Plan geschmiedet.  
 Noch vor dem Ende des Festes  
 Kommt Ihr heran zu mir,  
 Natürlich in der Maske,  
 Im Schleier sie, Ihr aber  
 In eines Mönches Tracht  
 Und ich vereine Euch,  
 Geb' Euch zusammen gleich.

CAJUS (geht Arm in Arm mit Ford nach links ab)

Wohl, also soll es sein!

QUICK. (auf der Schwelle des Gasthauses, mit schlauer Geberde den Abgehenden nachblickend,  
 später rechts ab)

Ja, sonst was! (hinter der Scene)  
 Änchen, he,  
 Lieb Änchen, he!

ÄNN. (hinter der Scene)

Was giebt's?

QUICK. (wie vorher)

Das Liedchen für die Fee

Nur ja vergiss nicht!

ÄNN. (wie oben) Ei ganz gewiss nicht!

ALICE (hinter der Scene)

Nur vorwärts jetzt!

QUICK. (noch weiter entfernt)

Wer kommt

Zuerst, der mahlt zuerst

(Es ist Nacht geworden)

In der  
eine  
Nacht

Man  
erh

FENT.

ÄNN.

BEIDE

ALICE

FENT.

ÄNN.